



**»Alles geschieht zur richtigen Zeit!«**

**Liebe Freunde und Interessierte des Spiegelprinzips,**

Zeit ist ein kostbares begrenztes Gut, mit dem wir möglichst sinnvoll umgehen sollten. Viele Menschen verschleudern diese, indem sie zu hastig oder sorglos mit ihrem Leben umgehen. Es geht nicht darum, wieviel wir in einen Tag hineinpressen, sondern wieviel Qualität wir in unserem Tun erleben.

Wir sind häufig ungeduldig mit uns selbst, unseren Ideen und Vorhaben. Wenn wir etwas möchten, dann sofort! Wenn wir ein bisschen Hunger haben, dann sollte das Essen auch schon auf dem Tisch dampfen. Das ist ja auch das Erfolgsrezept der Fast-food-Restaurants – sie leben von unserer Ungeduld.

Doch wenn alles zur richtigen Zeit geschieht, nämlich dann, wenn es für uns am sinnvollsten ist, müssen wir uns in Geduld üben, bis es geschehen kann. »Wenn der Apfel reif ist, fällt er vom Baum!« – pflücke ich ihn zu früh, ist er unreif, lass ich ihn liegen, wenn er schon abgefallen ist, wird er faul. Wenn ich jedoch die »richtige« Zeit wähle, dann ist der Apfel in seiner vollen Reife und eine Köstlichkeit.

Wenn es uns gelänge, unseren Wünschen und Plänen »ihre Zeit« zu lassen, bis sie reif sind, verwirklicht zu werden, könnte das Leben viel entschleunigter und ruhiger ablaufen. In Südamerika gilt das Sprichwort »que será, será« – was geschehen soll, geschieht. Und das, was geschieht, geschieht genau in der Geschwindigkeit, die angemessen und notwendig für das Gelingen ist. Das, was für uns vorgesehen ist, wird zum richtigen Zeitpunkt auf uns zukommen und sich verwirklichen.

Wer übereilt handelt und sein ungeduldiges Wollen zum Motor macht, erreicht oft das Gegenteil und wird enttäuscht, weil sich vielleicht Flüchtigkeitsfehler eingeschlichen haben, die dann mühsam korrigiert werden müssen.

So wie eine Mahlzeit ihre Zeit braucht, bis sie erfolgreich zubereitet ist, so braucht jedes Ding auf der Welt seine Zeit, bis es entwickelt ist. Was wir dazu brauchen, ist die Geduld und das Vertrauen auf unser Herz zu hören, das uns die Zeit der Reife vorgibt.

In diesem Sinne wünsche ich Euch einen geruhsamen Sommeranfang.

### **Aktuelle Seminare, Workshops, Gesprächsabende und Vorträge:**

- Beratungen, Gesprächsabende und Workshops finden wieder wie gewohnt statt

**Mo. 22. Juni 2020 – Gesprächsabend »vom Zweifel ins Vertrauen«**

18.00 - 19.30 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,-

Wieso haben wir so viele Zweifel? Wir zweifeln zu oft an uns, unseren Fähigkeiten und unserem Sein. Was macht uns so unsicher, welche Entscheidung für uns die "richtige" ist? Wer schafft es immer wieder, uns zu verunsichern und wieso? Was lässt uns zweifeln? Was schwächt uns und was könnte uns wieder stark machen? Finden wir einen Weg, um unser Vertrauen wieder zu stärken, damit wir frei sind!

**Fr. 26. - Sa. 27. Juni 2020 – Seminar (1½ Tage)**

**»das Traumseminar – wie ich lerne, mit meinen eigenen Träumen umzugehen«**

Fr. 18.00 - 21.00 Uhr + Sa. 9.00 - 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 150,-

In diesem Seminar vermittele ich das von mir entwickelte System, wie Sie ihre eigenen Träume – ohne fremde Hilfe – verstehen lernen, die Lösungen umsetzen und den Inneren Ratgeber zu ihrem ständigen Begleiter erwählen können. Mit einigen kleinen Übungen und viel Platz für die Beantwortung eigener Fragen wird es eine spannende Reise zum eigenen Ich.

Ich freue mich, wenn ich den einen oder anderen  
lieb gewonnenen Gesprächspartner wiedersehen  
werde und Menschen kennenlernen darf,  
denen ich bisher noch nicht begegnet bin.

Mögen uns unsere Engel zueinander führen!

Euer Max Segeth

Weitere inhaltliche Informationen zu den  
jeweiligen Veranstaltungen finden Sie auf  
meiner Homepage »<http://www.max-segeth.de>«  
bei »Seminarunterlagen«. Wegen begrenzter  
Teilnehmerzahl – maximal 14 Personen –  
bitte ich um rechtzeitige Anmeldung.

**☎ 0664 – 890 1342 (0043 664 890 1342)**  
**Anton-Fuchs-Weg 6, 9020 Klagenfurt**

Soweit nicht anders angegeben,  
finden die Veranstaltungen dort statt.  
**Kurzfristige Änderungen vorbehalten.**

Eine letzte Frage, mit der das Heute ausklingen könnte:

**»Ist es mir heute gelungen,  
meinen Ideen mehr Zeit zu gönnen,  
um sie reifen zu lassen?**

**Wie ist es mir dabei ergangen?«**